Städtisches Kaufhaus.
Sonntag, den 7. December, 7½ Uhr Abends
Concert von
Agnes Fahlbusch (Flöte)
unter Mitwirkung von
Fräulein Anna Schytte (Klavier).
Klavierbegleitung: Herr **Haus Hiller.**

Programm: Flöte: **Mozart,** Concert (D dur). **Hiller,** Romanze. **Mozart,** Andantino. **Hugues,** Y Folletti. **Klavier: Bach-Liszt,** Orgelfantasie und Fuge (G moll). **Schytte,** Sonate, op. 53 (B dur). **Liszt,** Waldesrauschen. **Chopin,** Etude (F moll). **Raff,** Rigaudon.
Karten à 3, 2 und 1 ℳ bei **C. A. Klemm,** für Conservatoristen bei **F. Jost.**

Alberthalle.
Neue
Abonnement-Concerte.
Fünftes Concert
Montag, den 8. December **pünktlich** 7½ Uhr.
Herzogl. Meiningen'sche Hof-Kapelle.
Leitung: Generalmusikdirector **Fritz Steinbach.**
Programm:
Weber, Ouverture-Oberon.
Brahms, Violin-Concert (Frau Marie Soldat-Roeger).
Dvorak, 3 Sätze aus der Bläser-Serenade. (Zum 1. Male.)
Schubert, Symphonie C dur.
Sperrsitze à 5, 3½, 2 und 1½ ℳ, Galerie-Stehplätze zu 1 ℳ bei **C. A. Klemm.**

Städtisches Kaufhaus.
Dienstag, den 9. December, Abends 7½ Uhr
Zweiter Lieder-Abend von
Dr. Ludwig Wüllner.
Am Klavier: **Coenraad V. Bos.**
Schubert, Die Winterreise.
Karten zu **4, 3, 2** und **1 ℳ** bei **C. A. Klemm.**

Concert anlässlich des
Vincentius-Bazars
Sonntag, 7. December, im Saale der kathol. Bürgerschule Alexanderstr. 35/37, III., Eingang Mädchenseite. Anfang ½8 Uhr, Ende nach 9 Uhr. Zur Aufführung kommen Kinderchöre (ca. 110 Kdr.), Frauen- und gemischte Chöre, sowie Soli für Sopran und Bariton u. Clavier. Eintrittskarten, numerirter Sitzplatz à 2 ℳ, unnumerirter Sitzplatz 1 ℳ nebst Liedertexten zu haben bei **H. Pfingmacher,** im Bazar und an der Abendkasse.

Lyceum für Damen.
V. Vortrag von Herrn Prof. Dr. zur Strassen
Haben die Tiere eine Seele?
Freitag, 5. December, 4½—5½ Uhr **(Anfang präcise)** im Saale der städtischen **Berufsschule für Frauen** (Augustusplatz).
Einzelbillets à 1,50 ℳ zu entnehmen in der Kunsthandlung **Pernitzsch,** Goethestr.
Der Zutritt für Herren ist gestattet.
Das Curatorium.

Ueber ein Capitel aus der Bibel
spricht Herr **Dr. B. Fischer** am **4. December** ½8 Uhr
im Saale der Fortbildungs-Schule (Schillerstrasse 9).
Eintrittskarten à 1 ℳ sind zu haben:
in der Cigarren-Handlung **C. F. Weber,** Hoflieferant (Hainstr. 3),
in der Buchhandlung **A. Hahn** vorm. **O. Klemm** (Universitätsstrasse),
beim **Pedell der Fortbildungs-Schule** (Schillerstrasse 9)
und am Vortragsabend **an der Casse.**

Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank.
Die am **2. Januar 1902** fälligen Zinsscheine unserer Pfandbriefe werden **schon vom 15. December d. J. ab** an unseren Kassen zu **Braunschweig** und **Hannover,** sowie bei
Herren Bruhm & Schmidt
" Hammer & Schmidt } **Leipzig**
eingelöst.
Braunschweig und **Hannover,** den 2. December 1902.
Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank.
Der Vorstand.
Aug. Basse. Walter. A. Netzel.

Bekanntmachung.
Nachdem infolge reichsgerichtlicher Entscheidung die Beschlüsse unserer Generalversammlung vom 12. November 1901, soweit dieselben die Ausgabe von Vorzugsaktien und eine Herabsetzung unseres Grundkapitals durch Umtausch von 5 Stammaktien in 2 Vorzugsaktien bei Zuzahlung von Mk. 800.— betrafen, aufgehoben worden sind und nur der Beschluß, welcher für den Fall des Hinfälligwerdens des Beschlusses wegen Ausgabe von Vorzugsaktien die Herabsetzung des Grundkapitals durch Zusammenlegung sämtlicher Stammaktien im Verhältnis von 4:1 bestimmt, aufrecht erhalten worden ist, fordern wir hierdurch unter Bezugnahme auf § 289 des Handelsgesetzbuches wiederholt unsere Gläubiger auf, ihre Ansprüche anzumelden.
Letmathe, 4. December 1902.
Märkisch-Westfälischer Bergwerks-Verein.
Der Vorstand.

Privat-Kochschule
von Fräulein **Th. Lehmann,** in Cassel gebildete Lehrerin. **Nur Roßplatz 11, III.,** Eckhaus an der Sidonien- und Fürstenstraße.
Beginn der neuen Curse den 7. und 8. Januar 1902.

Je nach Schriftart und Schreibgewohnheit wählt man seine Stahlfeder mit Winkel- Kugel- Rund-Spitze

Erste Deutsche Stahlfederfabrik, Berlin. Begründet 1842.

Hiesige Cigarrenfabrik, die nicht reisen läßt, sucht für ihre streng reellen Fabrikate noch **Abnehmer aus Privatkreisen** zu billigen Preisen. Adressen erb. unter T. 13 an die Expedition dieses Blattes.

Achtes
Abonnement-Concert
im Saale des
Gewandhauses
zu Leipzig
Donnerstag, den 4. December 1902.
Missa solemnis
(D dur, Op. 123)
für 4 Solostimmen, Chor, Orgel u. Orchester
von **L. van Beethoven.**

Die Soli gesungen von Frau **Marie Seyff-Katzmayr** aus Wien, Frau **Adrienne Kraus-Osborne,** den Herren **Jaques Urlus** und **Dr. Felix Kraus** aus Leipzig.

Einlass 6½ Uhr. Anfang d. Concertes 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Nächstes, 9. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 11. December 1902.
Die Gewandhaus-Concertdirection.

Bekanntmachung.
Empfänger, die vom 1. Januar 1903 ab die bei den Eilgut- und Güterabfertigungsstellen in Leipzig und Plagwitz-Lind. für sie eingegangenen Eil- und Frachtstückgüter selbst abholen oder sich anderer als der bahnamtlichen Rollfuhrunternehmer bedienen wollen, müssen darüber eine Erklärung oder Vollmacht bis zum 16. December d. Js. bei den genannten Abfertigungsstellen hinterlegen.
Hierbei ist aber zu beachten, daß die für die Jahre 1901 und 1902 abgegebenen Erklärungen ꝛc. auch noch für das Jahr 1903 gültig sind, wenn sie nicht bis zum 16. December d. Js. erlebt werden.
Muster zu den Erklärungen ꝛc. geben die Abfertigungsstellen kostenlos ab.
Die neu hinterlegten Erklärungen ꝛc. gelten sämmtlich drei Kalenderjahre, d. h. sie bedürfen vor Ablauf von drei Kalenderjahren einer Erneuerung nicht. Können aber auf Wunsch der Aussteller bis zum 16. December jeden Jahres mit Wirkung vom folgenden 1. Januar ab zurückgezogen oder auf eine andere Firma übertragen werden.
Die Erklärungen ꝛc. für Eilstückgüter und diejenigen für Frachtstückgüter können vereinigt werden, wenn die Abfertigungsstellen vereinigt sind, müssen jedoch besonders ausgestellt werden, wenn die Abfertigungsstellen getrennt sind.
Sofern Erklärungen ꝛc. im Laufe des Kalenderjahres zurückgezogen werden, greift ohne Weiteres die Zuführung der Güter durch den bahnamtlichen Rollfuhrmann Platz.
Jede sonstige Aenderung der Erklärungen ꝛc., insbesondere die Uebertragung derselben auf einen anderen Beauftragten, wird im Laufe des Kalenderjahres 1903 nur ganz ausnahmsweise, im Falle der Dringlichkeit, nach zuvoriger Prüfung der im Besonderen vorliegenden Verhältnisse eisenbahnseitig zugelassen.
Neu entstehende Firmen dürfen als Auftraggeber erstmalige Erklärungen ꝛc. auch während des Kalenderjahres niederlegen.
Eil- und Frachtstückgüter, welche der bahnamtlichen Zuführung überhaupt nicht unterliegen, werden von dieser Maßnahme nicht betroffen.
Für Zoll- und Steuergüter bewendet es bei den besonderen Bestimmungen.
Nähere Auskunft ertheilen die Güter- und Eilgutabfertigungsstellen.
Leipzig, im November 1902.
Königlich Preußische Eisenbahn-Verkehrs-Inspektion, zugleich im Namen der Königlich Sächsischen Betriebsdirektionen I und II. gez. R.

Schuhwaaren-Auction.
Heute Donnerstag, den 4. December, von **10—1 Uhr** u. Nachm. v. **2—6 Uhr** kommt ein **großer Posten Filzschuhe** für Herren, Damen und Kinder, Herren-Stiefeletten, Damenknopf- und Schnürstiefeln, sowie ein großer Posten **Postkarten-Albums** u. v. a. Sachen **Windmühlenstraße 14,** im großen Saal zur Versteigerung.
Wachsmuth, Auctionator u. Taxator.

Lederwaaren- und Hosen-Auktion heute Donnerstag, Nachmittag 3 Uhr, **Leipzig, Auktionshaus Centralstraße 5,** pt. **Post. 1 Musterlager von Cigarren- u. Cigaretten-Etuis,** Portmonnais, Damenledertaschen, sow. 1 Post. Schuhwaaren, 10 Dtz. Stoff- und Arbeitshosen ꝛc.
Eduard Albrecht, Auktionator und Taxator.

Die am **2. Januar 1903** fälligen Zinsen unserer
Pfand- und Grundrentenbriefe
werden bereits vom **15. Dezember d. J.** ab durch unsere **bekannten Einlösestellen** bezahlt.
Greiz, den 1. Dezember 1902.
Mitteldeutsche Bodenkredit-Anstalt.

Von der Reise zurückgekehrt.
Sprechstunden von 10—2 Uhr u. 4—7 Uhr.
Dr. med. Hermann von Voigt,
Specialarzt für Psychotherapie.

Dr. med. J. Schwarzkopf,
an der deutschen Abtheilung der Universität zu **Prag** approbirt, ist für **Geschlechts-, Haut-, Frauen-, Nieren- und Blasenleiden** ꝛc. zu sprechen: **9—2 und 4—8, Windmühlenstr. 18, I.**

Geschlechtsleiden
jed. Art, auch Harn-, Haut- u. Nervenkrankh., **veraltet. Schwächezustände ꝛc. werden gründl. u. streng individuell beh. Leipzig, Kurprinzstr. 5.** Spr. 9—2 u. 4—8.

Schumann, Naturheilkundiger Steinweg 5. Behandlung aller geheimen Leiden, Harn-, Haut- und Haarleiden 11—1 und 6—9. Langjährige Erfahrung. Viele Dankschreiben.

Gepr. Masseur, Abreib. ꝛc. **Grosse,** Parkstr. 1, I.
Manicure, Massage, ärztlich geprüft **Scholten,** Wintergartenstr. 9, I.
Massage und elektrische Anwend. **Marie Wagenknecht,** Georgstr. 15, p.
Geprüfte Masseuse empfiehlt sich Promenadenstraße 29, III. I.
Manuelle Massage nur für bess. Kreise 9—8 Uhr Nicolaistr. 7, II., Specialistin.
Aerztlich geprüfte Masseuse empf. l. Hohestr. 28, II.

Auf jeden Leuchter zu stecken!

läßt das Licht **ganz ausbrennen** (keine Reste!). Kein Papierumwickeln! Schont kostbare Leuchter (**Piano-, Hand-, Kronleuchter!**). Messing od. Nickel Stück **25** u. **30** ₰, feinste Sorte **50** ₰, versilbert **1** ℳ, vergoldet **1,25** ℳ. **1 Kästchen mit 6 Stück** hübsches Geschenk für jede Hausfrau. Porto 25 ₰. Gegen Nachn. oder Voreinzahl.
Paul Heussi, Leipzig, Wintergartenstraße 4.

Tel. 2340. # Kohlen u. Briket. Tel. 2340.
Offerire alte Oelsnitzer Steinkohle, Marienscheiner Braunkohle, Salon-Briket, anerkannt hp pr. Waare, Preßsteine, Engl. Anthracit zu bill. Tagespreisen frei Gelag.
Robert Rössner, Contor und Lagerplätze L.-Lindenau, Bismarckstr. 2a.

Aerztl. gepr. Masseuse Gewandgäßch. 2, II. r.
Gepr. Masseuse empf. sich Querstr. 3, II. r.
Gepr. Masseuse empf. f. Ritterstr. 11, H. II. l.
Masseuse, ärztl. gepr. Lind. Merseb. Str. 80b, II r.
S. Strube, gepr. Masseuse, Gerberstr. 13, H. I. r.

Rackow,
Universitätsstr. 2, Ecke Grimm. Str.

Tachy, Windmühlstr. 25 lehrt gepr. Buchf., Schönschr., Maschschr., Corresp. Stenogr. Rechn. Franz. u. Engl. à 10 M. Teilz. gest.

Nachhilfe Arbeitsstund. in d. Real-Gymnasialfächern Humboldtstraße 13, III.

Engl. Unterr. erth. Mr. Waite Kramerstr. 3, II.

En, ne, y, u. Subjonctif
sind ausschließlich in zahlreichen Beispielen behandelt in: **Charton, Schwierigkeiten der französischen Sprache.** 1. Heft 64 Seiten. Preis 1 ℳ. Verlag von **Hermann Martin, München.** Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Unterricht i. Gesang u. Clavierspiel, Begleitung zu Violine, Liedern u. Balladen, Vierhändigspielen. Gefl. Off. u. S. 159 Exped. d. Bl. Johannisg., erb.

Ziehung am 13., 15. u. 16. Dezbr. 1902
5te Königsberger
Geld-Lotterie
150 000 Loose, 15 000 Geldgewinne.
250000
Höchstbetrag im günstigsten Falle: M.
100000

1 Präm.	75 000	—	75 000 M.
1 Gew.	25 000	—	25 000 „
1 „	10 000	—	10 000 „
1 „	5 000	—	5 000 „
1 „	3 000	—	3 000 „
1 „	2 000	—	2 000 „
2 „	1 000	—	2 000 „
3 „	500	—	1 500 „
4 „	300	—	1 200 „
5 „	200	—	1 000 „
40 „	100	—	4 000 „
126 „	50	—	6 300 „
397 „	30	—	11 910 „
1000 „	20	—	20 000 „
3000 „	10	—	30 000 „
10418 „	5	—	52 090 „

Loose à 3 Mark, Porto u. Liste 30 Pf., empfiehlt auch gegen Nachnahme
Carl Heintze
in Gotha
und alle besseren Loosgeschäfte.
Haupt-Vertrieb Felix Fliess, Kgl. Sächs. Lott.-Coll., Pfaffendorfer Str. 7.
Auch zu haben bei:
Friedr. Köthe, Nürnberger Str. 5,
Bernh. Horst, Katharinenstrasse 31.

Detectiv- u. Auskunfts-Institut „Favorit",
Hainstr. 25, I. Teleph. 7654. Prospect frei.

Auskünfte
üb. Vermög.- u. Famil.-Verh., Ruf, Vorl. etc., Ermittelung und Beobachtung. Prosp. fr.
Intern. Privat-Polizei
Barfussgässchen 7.

Bücher-Revisionen,
sowie Ordnungen, Uebertragung, Bilanzen, Einrichtungen durch **A. Förster,** früher Handelsl.-Cass., L.-Schleußig, Könneritzstr. 19.

Bücher-Revis., Abschlüsse Einricht., Km. Rath **Alfred Gretschel,** vom Rath der Stadt Leipzig vereid. Bücherrevisor, Gellertstr. 10. Tel. 7321.

Vervielfältigung,
von **Maschinen- u. Handschriften**
bis zu 50 Drucken ℳ 1.—
100 „ „ 1.50
1000 „ „ 10.—
fertigt die **autographische Copie-Anstalt**
7 Burgstrasse 7.

Clavierstimmer G. Bennewitz, Mozartstraße 11.

Tapezierer empf. sich z. Ausführ. all. vorkomm. Tapez.-Arb. **Ernst Gabel, Sedanstr. 21.**

Herrenkleid. w. gut reparirt, gereinigt, gewendet. Schmidt, Schneider, Neumarkt 14, IV.

Frack- u. **Gehrock-Anzüge Leih-Institut** Hainstrasse 6, I. **A. Dachs**

Elegante Fracks u. **Gesellschaftsanzüge** verleiht **J. Kindermann,** Salzgäßch. 9, I.

Frack- und Gehrock-Anzüge verl. **R. Otto,** Nürnb. Str. 27.

Perf. **Schneiderin** bittet bergl. um Arbeit. Bill. Preise, beste Empf. W. Off. T. 7 Exp. d. Bl.

Wäsche wird preisw. angef. u. gesäumt. Näh. Cigarren-Geschäft **Müller,** Fleischerplatz.

Flechten
[illegible]

offene Füsse,
[illegible]

Ripp'sche Heilsalbe.
[illegible] Zu haben in den Apotheken.

☞ **Nur echt mit Firma:**
Schubert & Co., Weinböhla.
Versandt nach auswärts nur in größeren Dosen à 2 ℳ, besonders durch die Apotheke in **Weinböhla,** Sachsen.

Lockenwasser Sadulin giebt jedem Haar unverwüstliche Locken- u. Wellen-frause. Wasser **60** ₰. Pomade Sadulin **80** ₰. **Franz Kuhn,** Kronen-Parfümerie, Nürnberg. Hier in allen Apotheken, Drogerien u. Parfümerien. Engros: Hof-Apotheke, Hainstraße.

Vollkommen neutrale
Lanolin-Schwefelmilch-Seife
aus echter neutral. pilirt. Grundseife hergest. gegen **Frostbeulen, Röthe, gelbe, rauhe und aufgesprungene Haut.** Vorr. à **Stück 50** ₰ in der **Hofapotheke zum weißen Adler, Hainstraße 9.**

Georg Schöbel, Leipzig,
Reichsstrasse 20.

Wringmaschinen
in größter Auswahl
von ℳ 11.50 an
empfiehlt unter Garantie
Fahrradklarner
Elisenstrasse 12.

Damentuch,
In Qualität, in neuesten Farben für elegante Promenadenkleider, **Billardtuch** und **moderne Anzugstoffe** für **Herren-** und **Knaben** versende billigst, jedes Maß. **Proben frei!**
Max Niemer, Sommerfeld N.-L.

Echte
Haidschnucken-Pelzdecken
von d. heut. **Mode** sehr begünst., **in weiß,** v. schöner m. **Eisbär** ausseh., **auch dunkel u. silbergrau,** lief. in bes. Schönh. u. tadell. tauh. Rückseite, gebrauchsfertig, à 3,50 bis 5,50, ausgesucht herrl. schöne **Salonteppiche** 6,50 **Fr. Heuer,** Kürschnermeister, **Nethem a. A.** Illustr. Preisl. u. zahlr. Anerk. a. d. **Automob.-Schlitt.** Wagend., Fußs., elektr. präp. Katzenf. fr.

Cigarren-Inventur-Restbestände
billigst abzugeben
Tauchaer Straße 28, Hof links.

Celler Original-Zwieback
feinster Naturbutter-Zwieback seit 60 Jahren Specialität. Prämiirt im In- und Ausland. Lieferant div. fürstl. Höfe. Versandt in eleg. lackirten Blechdosen mit
260 Stck. Inhalt zu Mk. 4.20 franco.
Holzpackung entsprechend billiger.
Carl Ehlers, Celle i. Hann.,
Zwiebackfabr. mit Dampfbetrieb.
Empfiehlt ferner Sortiments-Kistchen mit **ff. Theegebäck Mk. 4.60, Cocusnuß-Torte,** Monate lang haltbar, **p. Stück Mk. 4.00** franco incl. Packung.

Tafeläpfel
in wirklich hochfeiner Waare, beste Sortirung und Verpackung, in Sorten: **Reinetten, Belfleur, Rambour** und **Goldparmänen** à Ctr. 13 ℳ. Der Kürze halber Nachnahme.
H. Beulich, Lorenzig, Bez. Leipzig.

---

600 Ctr. Aepfel u. Birnen
hat billig abzugeben
Niederlage Georgenstr. 20b, 2. Hof.
Bei **10 Pfd.** festen **Engrospreise** etc.

Tafel- u. Wirthschaftsäpfel
in besten Sorten empfiehlt
Freiherrl. v. Friesen'sche Gartendirection, Rötha.
Preislisten kostenfrei.

„Taberna"
Katharinenstrasse 2, am Markt.
Weingrosshandlung.
Reinhold Ackermann.
Tarragona, roth: 1,10 ℳ, bei 25 Flaschen 96 ₰.
Tarragona, roth, süss: 1,25 ℳ, bei 25 Flaschen 1,10 ℳ.
Tarragona, weiss und weiss süss, 1,20, 1,50.
Magenleidenden besond. zu empfehlen.

Benicarlówein!
1,50 ℳ ¹/₁ Flasche.
Allen Magenleidenden
wird dieser Wein, in Folge seines hohen Tanningehaltes, von ärztlichen Autoritäten vorzugsweise empfohlen.

Versch. spanische u. portug. Weine.

Rhein-, Mosel- und Bordeauxweine,
Elsasser Rothwein,
1,— ℳ ¹/₁ Fl., bei 25 Fl. —,85 ₰.
Rum, Arac, Cognac, Vermouth di Torino.
Altbekannte, volksthümlichste
Weinstuben!

Champignon
täglich frisch, den ganzen Winter lieferbar.
Bestellungen erbitte **einige Tage vorher.**
v. Hinckeldey'sche Garten-Verw., Naumburg a/S., Speckhart Nr. 22.

Caviar
☞ **Ia. Malossol-** à Pfd. 16 u. 18 ℳ ☜
● **Ia. Astrach.-** 8—14 ℳ, **Ural-** 6, 8 ℳ ●
Sardell. à Pfd. 90, 100, 120, **Oelsard.** 40 F 2.20.
☞ **Neue Gemüse-Conserven billigst.**
Pökelzungen 3.75, 2 Pfd. **Jg. Erbsen** 45 ₰.
Ia. Lachs, geräuch., à Pfd. 2.50.
Kiessig & Co., Nicolaistrasse 2.

Verkäufe.

☞ **Schön. Rittergut** ☜
Nähe Breslaus, 20 Min. v. Bahnh., Größe 680 Morg., dav. 680 Morg. Acker, mild. tiefgründ. Weiz.- u. Zuckerrübenboden 1—3 Kl., Ertrag pro Morg. über 20 Ctr., 100 Morg. 2schürig Wiese, Rest Wald, schöne massive Gebäude, Schloß mit 12 Zimm. im 15-Morg.-Park, reich. Invent., alle Maschin., gute Jagd, Rehe u. Fasan., Grundsteuerertrag ca. 5000 ℳ, ist wegen Todesfalls des Besitzers für 320 000 ℳ bei 80 000 ℳ Anzahl. verkäufl. Agent. zwecklos. Näh. d. **E. Hübnel,** Eberdorf bei Sprottau i. Schl.

Ein schönes Freigut,
circa 300 Morgen, an schönem Bade-Orte Thüringens, ist mit 20,000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Z. 1278 in die Expedition dieses Blattes.

☞ **Herrschaftlich. Freigut** ☜
arrondirt, ¼ Kilom. v. Liegnitz-Kotzenau Bahn, Größe 370 Morg., dav. ca. 300 Morg. Acker, tiefgründ. Weiz.- u. Rübenboden, 24 Morg. Wiesen, Rest Wald, massive Gebäude, Herrenhaus 7 herrschaftl. Zimmer, reich. Inventar, alle Maschin., ausreich. Ernte, verpflicht. Jagd, Rehe in großen Rudeln u. Fasan, frisch. Preis 150,000 ℳ, ist heute für 138 000 ℳ bei 30—40,000 ℳ Anz. verkäufl., eignet sich auch z. Ruhesitz, hohe Rentabil. nachweisb. Näh. durch **E. Hübnel,** Eberdorf b. Sprottau.

▪ **Hochherrschaftliche Villa** ▪
in Kreis- u. Garnisonstadt N.-Schl., die größte u. eleg. Villa d. Stadt; war früher Ruhesitz ein. Kommerzienraths; sie enthält 22 hochherrsch. Zimmer, gr. Gesellschaftssaal m. Parkettboden u. all. Komfort, 15 Mtr. lang, 8½ Mtr. breit. Wintergarten, Glas-, Gewächshaus rc. rc., überall Centralheiz., Gas- u. Wasserleit., 2 Morg. herrl. Park m. Pavillon, Stall zu 4 Pferd., Wagenremise. Der Bau allein kostet über 150,000 ℳ ohne Park u. Garten, ein Theil zu vermieth., u. wird heute z. wirkl. festem Spottpreis von 70,000 ℳ bei 18,000 ℳ Anzahl. verkauft. Agent. zwecklos. Näh. d. **E. Hübnel,** Eberdorf b. Sprottau.

Neu erbautes gut verzinsliches
Eckhaus mit Restaurant,
passend für Fleischer, bei 5—7000 Mark Anzahl. zu verk. Käuf. wohnt miethefrei. Miethsüberschuß 1000 ℳ.
Offerten unter U. w. 7177 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Zu verkaufen Grundstück, schöne, große Ecke, Einfahrt. Preis 50,000 ℳ, Ertrag 3500 ℳ, Anzahl. 10,000 ℳ. Ohne Agenten. Offerten unter T. 9 an die Expedition dieses Blattes.

Hochf. Capitalanlage.
Gebg. Eckwohnhaus, Osten, mittl. herrschaftl. Wohn., Ertrag **über 6%,** bei 20,000 ℳ Anzahl. zu verk. Off. unter **L. B. 1303** an **Rudolf Mosse,** Leipzig.

Meine 3 schönen neuen
Zinshäuser in Plagwitz
beabsichtige auf gut., mögl. schuldenfr. Bauplatz oder Bauland in oder dicht bei Leipzig zu vertauschen und zahle ev. einige 1000 ℳ baar hinzu. Off. nimmt entg. u. **L. T. 5934**
Rudolf Mosse, Leipzig.